

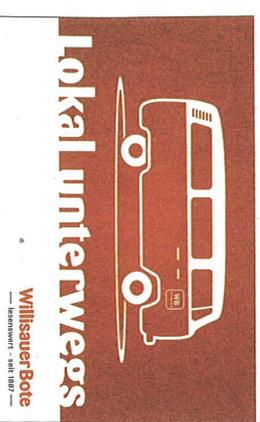
«Los mol zue»

TRAVERSA «Los mol zue»: Der Podcast von traversa gibt Menschen mit einer psychischen Erkrankung eine Stimme. Die zweite Folge des Podcast von traversa zum Thema «Leben mit einer Psychischen Erkrankung» wurde am 6. April 2023 aufgeschaltet. «Wir wollen darin Tabus aufbrechen, zur Entstigmatisierung von psychischer Erkrankung beitragen und Vorurteile abbauen», schreibt traversa.

In der ersten Folge aufgenommen im November 2022, erzählte Eva dawon, wie sie das Leben mit einer Schizophrenie meistert. Sie hat im Laufe dieses Gesprächs erwähnt, dass das Thema psychische Erkrankung und Partnerschaft ein schwierigeres sei.

Barbara und Sam führen seit 12 Jahren eine feste Beziehung und wohnen zusammen in ihrer eigenen Wohnung, unter anderem unterstützt durch das Begleitete Wohnen von traversa. Gemeinsam mit dem Moderator Dominic Dillier gewähren beide einen spannenden Blick in ihr Beziehungsleben, den gemeinsamen Alltag und ob psychische Erkrankungen einen Einfluss darauf haben.

Apple Podcasts: <https://podcasts.apple.com/us/podcast/traversa-los-mol-zue/id1665119810>, Spotify: <https://open.spotify.com/show/7f14673KGIcmSefm7V3w>



Erfolgreiche Integrationsprojekte

SPORTVEREINE Der Kanton Luzern unterstützt Sportprojekte, die Migrantinnen und Migranten den Zugang zu Sport und Bewegung erleichtern. In den vergangenen vier Jahren sind zahlreiche Projekte angestossen und umgesetzt worden – auch in der WB-Region.

Seit vier Jahren bearbeitet die Dienststelle Gesundheit und Sport das Thema Sport und Integration aktiv in enger Zusammenarbeit mit Gemeinden, Vereinen, Schulen und weiteren Akteuren im Bereich Integration. Neben der Beratung und Unterstützung in konkreten Projekten ist die Vernetzung ein wichtiger Pfeiler der Integrationsarbeit.

Die Bilanz der bisherigen Arbeit fällt positiv aus, sagt Roland Distel, Beauftragter für Sport und Integration. Aktuell würden im Kanton Luzern 26 Projekte unterstützt. «In den vergangenen Jahren ist die Zahl der Angebote gewachsen. Diese sind qualitativ so gut, dass sowohl die Sportvereine wie auch die Migrantinnen und Migranten davon profitieren können», so Roland Distel. Es brauche nicht zwingend neue Angebote. Bestehende Sportangebote sollen auch zugewanderte Menschen ansprechen und ihnen den Zugang zum Sport aktiv erleichtern.

Vielfältige Sportangebote
Die Integrationsarbeit im Sport findet im Kanton Luzern in den Bereichen



Velofahrkurs für Menschen mit Migrationshintergrund. Foto Pro Velo

Vorschulturnen, Beratung sowie Projektförderung und Weiterbildung statt. Im vergangenen Jahr konnten 26 Projekte gefördert werden. Die einzelnen Massnahmen werden von einem Gremium aus Fachpersonen der Bereiche Sport und Integration beurteilt. Seit Start des Integrationsprojekts vor vier Jahren hat das Gremium Förderbeiträge im Umfang von rund 285'000 Franken gesprochen.

Das Angebot umfasst eine breite Palette an Angeboten und reicht von einzelnen Aktionstagen über mehrwöchige Sportangebote bis hin zu langfristigen Projekten. Darunter befinden sich Schwimmangebote für Migrantinnen und Flüchtlings sowie Velofahrkurse.

Zu den Angeboten im Integrationsbereich gehören auch das Kantonalprojekt «Offene Sporthallen». Gemeinden und Vereine werden eingeladen am Wochenende die Turnhallen zu nutzen. Im ersten Jahr sind 14 solche Angebote entstanden. Dieses Jahr sind weitere dazukommen.

Sport und Integration in der SC

Das Projekt «Champions» des Fördervereins Bildung und Sport findet an Schulen statt und ist aktiv in sechs Gemeinden aktiv. In Nebalittshofen, Beromünster, Root, Entlebuch treffen sich Kinder und Jugendliche am Mittwochnachmittag im Schulhaus. Sie arbeiten gemeinsam an den Hausaufgaben und treiben nach gemeinsamem Sport. Dabei werden sie von Junior-Coaches sowie erwachsenen Personen unterstützt. Projekt «MiTu Miteinander» Turmotiviert zugewanderte Familien ihren Kleinkindern am Vorschulturnen teilzunehmen. Zusätzlich werden die Leiterinnen und Leiter in interkulturellen Kompetenzen geschult. Angebot wird aktuell in acht Gemeinden (Wolhusen, Schötz, Emmen, Ruswil, Büron, Malters und Willisau) umgesetzt.

Das Beratungsangebot des Bereichs trägt für Sport und Integration im laufenden Jahr erweitert. Die Weiterbildung im Bereich kulturelle Fähigkeiten im Sport soll ausgebaut werden. Ziel ist auch, Organisationsinstrumente der Integration mit lokalen Sportgeboten noch stärker zu vernetzen.